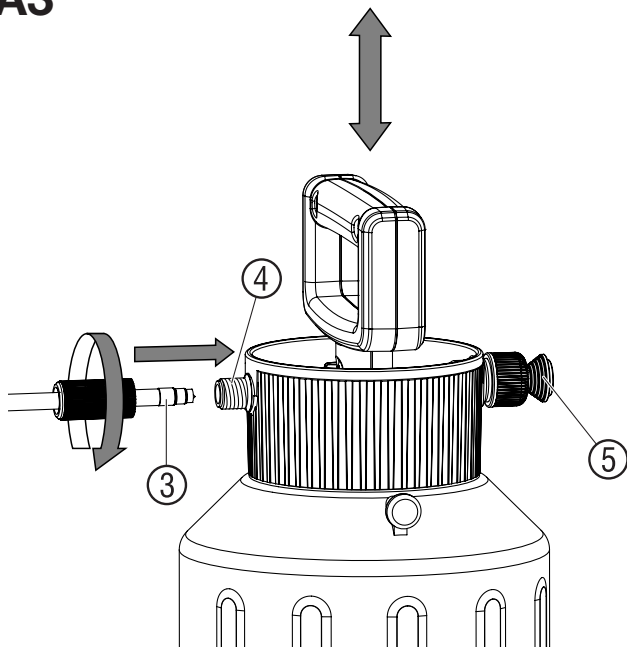
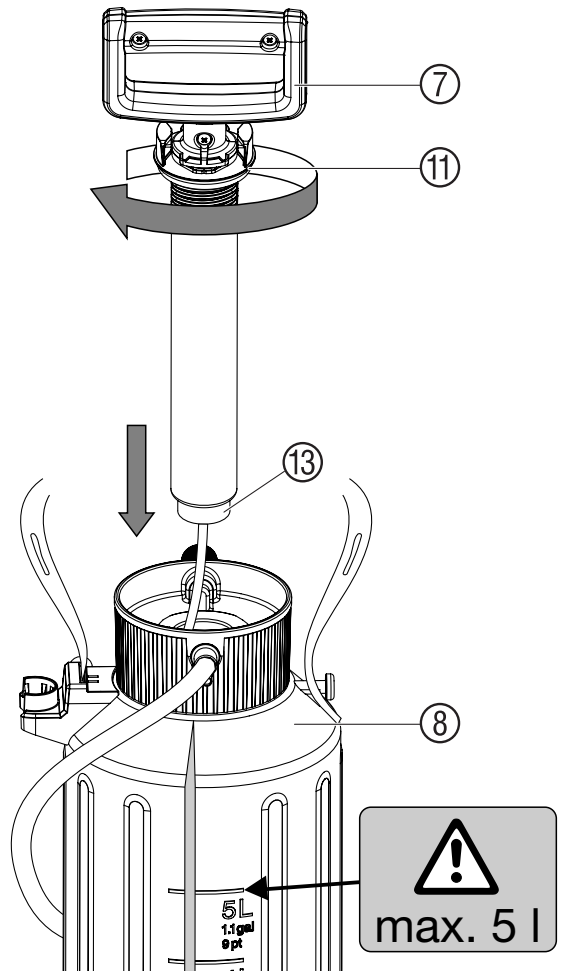
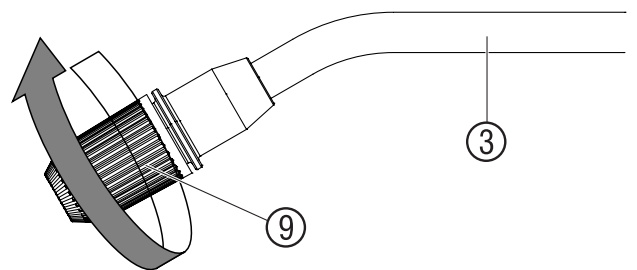
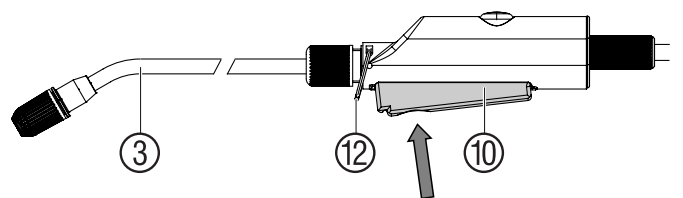




**A1****A2****A3****A4****B1****B2****B3****C1**

## GARDENA Drucksprüher 5 I

Dies ist die deutsche Originalbetriebsanleitung. Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Betriebsanleitung mit dem Drucksprüher, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut. Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen, die nicht mit dieser Betriebsanleitung vertraut sind, diesen Drucksprüher nicht benutzen. Bitte bewahren Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig auf.

### 1. Einsatzgebiet Ihres GARDENA Drucksprühers

#### Bestimmung:

Der GARDENA Drucksprüher ist für das Ausbringen von flüssigen, nicht lösungsmittelhaltigen Schädlingsbekämpfungsmitteln<sup>1)</sup>, Unkrautvertilgern<sup>1)</sup>, Düngemitteln<sup>1)</sup>, Fensterreinigern<sup>1)</sup>, Autowachs und Konservierern<sup>1)</sup> im privaten Haus und Hobbygarten bestimmt. Er darf nicht in öffentlichen Anlagen, Parks und Sportstätten und nicht in der Land- und Forstwirtschaft eingesetzt werden. Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Betriebsanleitung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Drucksprühers.

<sup>1)</sup> Nach dem Gesetz über Pflanzenschutzmittel sowie dem Waschmittelgesetz dürfen nur zugelassene Mittel verwendet werden (autorisierter Fachhandel).

#### Zu beachten:

Wegen körperlicher Gefährdung dürfen mit dem GARDENA Drucksprüher nur die vom Hersteller benannten Flüssigmittel ausgebracht werden. Es dürfen auch keine Säuren, Desinfektions- und Imprägnierungsmittel, aggressive, lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, Benzin oder Sprühöl ausgebracht werden. Es empfiehlt sich, nur von der BBA (Biologische Bundesanstalt) zugelassene Pflanzenschutzmittel zu verwenden. Dem Hersteller sind zum Zeitpunkt der Herstellung des Gerätes keine schädlichen Einwirkungen der von der BBA zugelassenen Pflanzenschutzmittel auf die Werkstoffe des Gerätes bekannt. Beim Ausbringen von Insektiziden, Herbiziden und Fungiziden bzw. Flüssigsprühmitteln, bei denen deren Hersteller besondere Schutzmaßnahmen vorsehen, sind diese zu befolgen.

### 2. Sicherheitshinweise

#### Körperliche Gefährdung:

Drucksprüher niemals öffnen oder die Düse abschrauben, solange der Drucksprüher noch unter Druck steht. Wegen körperlicher Gefährdung den Drucksprüher niemals an ein Druckluftgerät anschließen. Drucksprüher immer senkrecht stellen, bevor das Sicherheitsüberdruckventil ⑤ (Abb. A3) herausgezogen wird. Vor jedem Öffnen des Drucksprühers Druck durch Herausziehen des Sicherheitsüberdruckventils vollständig ablassen. Gefahr! Bei der Montage könnten Kleinteile verschluckt werden und es besteht Erstickungsgefahr durch den Polybeutel. Kleinkinder bei der Montage fernhalten.

#### Bedienung:

Drucksprüher vor jeder Benutzung einer Sichtprüfung unterziehen. Drucksprüher nie mit gefülltem, unter Druck stehendem Behälter unbeaufsichtigt und über längere Zeit stehen lassen. Kinder sind vom Gerät fernzuhalten. Sie sind Dritten gegenüber verantwortlich. Den Drucksprüher keiner großen Hitze aussetzen. Griff ⑦ von Hand fest zuschrauben (kein Werkzeug verwenden) und dabei auf den korrekten Sitz des O-Rings ⑩ (Abb. B1) achten.

#### Reinigung:

Nach jedem Gebrauch Druck ablassen, Behälter entleeren, sorgfältig säubern, mit klarem Wasser durchspülen und Filter ⑭ reinigen. Anschließend den Drucksprüher in geöffnetem Zustand trocknen lassen. Restflüssigkeiten nicht über die Kanalisation entsorgen (kommunale Entsorgungssysteme). Zur Vermeidung eventueller chemischer Reaktionen ist der Drucksprüher beim Wechsel von Spritzmitteln zu reinigen. Bei Verwendung von mehreren Drucksprühern dürfen Behälter und Griff nicht untereinander ausgetauscht werden.

#### Aufbewahrung:

Zur Aufbewahrung den Drucksprüher stets ganz leer sprühen (auch nach der Reinigung mit Wasser) und frostfrei lagern. Beim Arbeiten mit Dauerarretierung ⑫ (Abb. B3) erhöhte Sorgfalt walten lassen und den Drucksprüher nie mit Dauerarretierung lagern.

### 3. Montage

- A1 **Sprührohr ① im Handventil ② montieren.**
- A2 **Sprüh Schlauch ③ am Handventil ② montieren.**
- A3 **Sprüh Schlauch ③ am Behälterdeckel ④ montieren.**
- A4 **Trageriemen ⑥ montieren (Art. 828 hat ein Schulterpolster).**

### 4. Bedienung

Bitte beachten Sie die Sicherheitsvorschriften und die richtige Dosierung gemäß den Angaben des Sprühmittelherstellers.

B1 **Griff ⑦ ausschrauben und Behälter ⑧ befüllen.**  
**ACHTUNG: Der Behälter darf maximal mit 5 l Flüssigkeit befüllt werden.**

A3 **Mit dem Griff ⑦ pumpen.**

B2 **Sprühstrahl über die Düse ⑨ einstellen.**

B3 **Bedientaste ⑩ drücken und Flüssigkeit ausbringen.**

### 5. Reinigung

#### Drucksprüher reinigen:

Nach dem Ausbringen von Flüssigkeit muss der Drucksprüher gereinigt werden. Drucksprüher nur mit klarem Wasser (ggf. unter Zusatz von Spülmittel) in Betrieb setzen und leersprühen. Die Ventile, das Sprührohr ①, die Düse ⑨ und der Filter ⑭ werden gereinigt. Bei äußerer Verschmutzung von Griff und Behälter den Bereich Gewinde und Gewinde-O-Ring ⑩ gründlich säubern. Wir empfehlen, nach 5-jähriger Benutzung den Drucksprüher einer eingehenden Prüfung – am besten durch den GARDENA Service – zu unterziehen.

### 6. Beheben von Störungen

#### C1 Filter reinigen:

→ Filter ⑭ im Sprührohr ① ausbauen und reinigen.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Pumpe liefert keinen Druck.	Sicherheitsventil ⑤ lose.	Sicherheitsventil ⑤ festschrauben.
	Schlauchanschlüsse am Behälter und am Handventil undicht.	Schlauchanschlüsse am Behälter und am Ventil festdrehen.
	Dauerarretierung ⑫ am Handgriff festgestellt.	Dauerarretierung ⑫ am Handgriff lösen.
Drucksprüher sprüht trotz Druck nicht oder nur mit schlechtem Sprühstrahl.	Düse ⑨ verstopft.	Düse ⑨ abschrauben und reinigen.
	Filter ⑭ verstopft.	Filter ⑭ im Sprührohr reinigen.
Schwergängigkeit beim Öffnen des Behälters.	Behälterdruck zu hoch.	Behälterdruck über Sicherheitsüberdruckventil ⑤ vollständig ablassen.

Bei sonstigen Störungen bitten wir Sie, sich mit dem GARDENA Service in Verbindung zu setzen.

### 7. Außerbetriebnahme

#### Lagern:

1. Drucksprüher reinigen (siehe 5. Reinigung).
2. Drucksprüher an einem frostfreien Ort lagern.

### 8. Lieferbares Zubehör

GARDENA Sprühkegel	Verhindert das Verwehen des Sprühnebels.	Art.-Nr. 894
GARDENA Verlängerungsrohr	Verlängert das Sprührohr.	Art.-Nr. 897

### 9. Technische Daten

Max. Füllmenge	5 l	Zulässiger Betriebsdruck	3 bar
Düsenrohrlänge	36 cm	Max. zulässige Betriebstemperatur	40 °C
Schlauchlänge	175 cm		

### 10. Garantie

GARDENA gewährt für dieses Gerät 2 Jahre Garantie (ab Kaufdatum). Diese Garantieleistung bezieht sich auf alle wesentlichen Mängel des Gerätes, die nachweislich auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Sie erfolgt durch die Ersatzlieferung eines einwandfreien Gerätes oder durch die kostenlose Reparatur des eingesandten Gerätes nach unserer Wahl, wenn folgende Voraussetzungen gewährleistet sind: Das Gerät wurde sachgemäß und laut den Empfehlungen in der Betriebsanleitung behandelt. Es wurde weder vom Käufer noch von einem Dritten versucht, das Gerät zu reparieren. Diese Hersteller-Garantie berührt die gegenüber dem Händler / Verkäufer bestehenden Gewährleistungsansprüche nicht. Im Garantiefall schicken Sie bitte das defekte Gerät zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs und einer Fehlerbeschreibung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder frankiert an die auf der Rückseite angegebene Serviceadresse. Unfreie Paketsendungen werden im Postverteilstützpunkt ausgefiltert und erreichen uns nicht. Nach erfolgter Reparatur senden wir das Gerät frei an Sie zurück.